

Selena, bei Akatsuki

Die Hölle, oder doch erträglich?

Von Kaja-chan

Kapitel 7: Kapitel 4

Kapitel 4

So huer wie versprochen das nächste kapi etwas früher^^
das hier is schon etwas länger und ich hoffe es grefällt euch
nja ohne lange schwätzchen zu halten hier ist es
viel spaß beim lesen^^

~~~~~

Die Sonne war, einmal wieder, am Untergehen, als ich aus meinem Schlaf erwachte und meine Augen schläfrig öffnete. Es war also wieder ein neuer "Tag" für mich angebrochen, den ich wie immer, mehr oder weniger gelangweilt, überstehen würde. Mein Leben war schon schräg, würden es die meisten in meinem Alter, als einen Traum bezeichnen, hatte ich doch langsam genug davon, ständig durch die Gegend zu ziehen und kein festes Ziel zu haben.

Es war einfach langweilig! Tag ein Tag aus schlafen und in der Nacht dann schauen was ich machen sollte, es war einfach ermüdend! Ich brauchte langsam echt ein Ziel oder zumindest eine Sache an der ich arbeiten konnte. Würde mich jemand so etwas fragen ich würde sofort zustimmen! Nur leider war ja niemand da, der mich fragen konnte und ich hörte auch niemanden der auch nur ansatzweise in meiner Nähe war. Also musste ich wohl sehen wo ich blieb...

Es war echt zum kotzen!

Genau das gleiche dachte sich Deidara in diesem Augenblick, außerhalb von ihres Hörradius, auch. Er hatte es langsam satt diesem Mädchen nach zu laufen, war er sich sicher, sie doch nicht zu finden. Sein Partner dachte davon, wie es schien, ganz anders, war dieser sich sicher das Mädchen bald zu finden, dass sie nun schon seit fast 2 Wochen suchten. Er war zuversichtlich sie sogar noch heute Nacht zu finden, dass sagte ihm sein Gefühl, auf welches er sich bis jetzt immer hatte verlassen können. Auch wenn sein Partner langsam an ihm zweifelte, er würde die Suche fortsetzen, schon allein wegen den Leader, hatte er doch keine Lust von diesem bestraft zu werden. Ihm waren dessen Methoden einfach zu.... nun ja sie gefielen ihm einfach

nicht.

Das Blondchen neben ihm schien an die Folgen ihres Versagens gar nicht zu denken, hatte er doch schon mehrmals sein Unwollen geäußert und damit die Geduld des Rothaarigen schon bis aufs Äuserste strapaziert. Sie würden sie heute Nacht finden, sonst musste er doch ernsthaft anfangen an seinen Fähigkeiten zu zweifeln.

Mann was sollte ich jetzt machen? Meine Mahlzeit hatte ich schon hinter mir und wusste nun nicht mehr was ich sonst noch machen konnte...

Ich entschloss mich also in die nächste Stadt zu gehen und dort zu sehen was ich machen konnte.

Eine halbe Stunde später stand ich am Eingang des Dorfes, das mir die nächste Zeit als Unterschlupf dienen sollte und überlegte was ich nun alles noch zu erledigen hatte.

Sollte ich zuerst eine Unterkunft suchen und dann die Stadt durchstreifen oder anders herum? Mir schien es sicherer est einmal eine Unterkunft zu suchen, da sie im Laufe der Nacht, durch neue Ankömmlinge, doch diese sicher reduziert würde.

Nach kurzem Suchen hatte ich dann endlich eine Gaststätte gefunden, die ich für angemessen hielt, sie als meine Unterkunft zu wählen. Es war eine noch recht ansehnliche Stube mit einer Hand voll Zimmern, so wie ich schätze.

Als ich eintrat warf mir der Pensionsbesitzer, wie ihn ein Namensschild auswies, einen prüfenden Blick zu und fragte mich dann nach meinem Wunsch. Ich teilte ihm mit, dass ich für einige Zeit ein Zimmer suchte, woraufhin er mir auch eines gab, mit der Bitte es aber in Stand zu halten, da es hier nur eine Reinigungskraft gab. Ich sagte zu und verschwand auf meinem Zimmer, welches im zweiten Stock lag und schlicht eingerichtet war. Es gab einen Tisch mit zwei Stühlen, eine einfache Komode und ein Recht großes Bett, genau richtig für mich.

Mit einem Seuftzen ließ ich mich auf das Bett fallen und spitzte meine Ohren als ich kurz darauf mir zwei sehr bekannte Stimmen vernahm. Es waren der Rothaarige und das Blondchen, die sich beide im ihrem Zimmer unterhielten, naja eigentlich eher stritten.

"Das ist vollkommen sinnlos un!", rief das Blondchen gerade,"Wir finden sie doch sowieso nie un!"

Von wem sprachen sie denn da, suchten sie etwa jemanden?

"Wir finden sie schon noch! Jetzt hab etwas Geduld!"

"Geduld un? Und das gerade von dir un! Dir müsste es doch auch langsam reichen un! Du bist doch hier derjenige der weniger Geduld hat un!"

"Ja im Bezug aufs warten. Aber wir suche jemanden, schon vergessen, der wartet nicht einfach so auf jemanden!"

Von wem in allen drei Ninjanamen sprachen die denn da gerade?! Das wurde ja immer interessanter!

"Der Leader hat uns nun einmal aufgetragen sie zu suchen, weil wir schon einmal mit ihr zu tun hatten, das müsste doch sogar schon dir klar geworden sein!"

"Natürlich ist es das un! Aber dieses Gör interessiert mich nun nicht un! Das einzige was mich interessiert ist sie zu besiegen, weil sie es geschafft hat mich zu überwältigen un!"

Halt mal, die sprachen doch nicht etwa über mich?! Oder etwa doch?

"Dann sieh es doch mal so wenn wir sie gefunden haben und sie in der Organisation ist kannst du gegen sie kämpfen!"

Ein Brummen war die Antwort, dass dann aber zustimmend wurde.

"Sie haben recht no-Danna un! Finden wir sie, dann kann ich endlich gegen sie

Kämpfen und hab meine Ruhe un! Das überlebt die sowieso nicht..."

Die meinten wirklich mich! Gut, was hatten sie gesagt.. sie wollten mich in eine Organisation bringen? Na das hörte sich doch mal interessant an! Vielleicht war wenigstens da etwas los!

Jetzt galt es nur noch dafür zu sorgen, dass die beiden mich fanden, was wohl nicht so schwer zu bewerkstelligen war.

Ich begab mich in die Schankstube und wartete.

Nachdem die beiden ihr "Gespräch" beendet hatten, begaben sich die beiden, so wie ich es mir gedacht hatte nach unten und das erste was die beiden sahen war ich, grinsend, mit einem Glas in der Hand.

Die Gesichter der beiden waren einfach zu genial und ich bereute es nie eine Kamera oder ähnliches mit mir zu tragen. Ich musste lachen.

"Was schaut ihr denn so als hättet ihr einen Geist gesehen? Seh ich so schrecklich aus?"

Die beiden schwiegen weiter, auch gut! Ich genoss erst einmal den völlig verwirrten Ausdruck auf beiden Gesichtern!

Endlich sprach der Rothaarige: "Seit wann bist du hier?"

"Ein einfaches Hallo hätte es auch erst mal getan. Noch nicht lange, vielleicht ne halbe Stunde? Ich weiß es nicht genau..."

Das Blondchen erwachte nun endlich ach aus seiner Starre, schade eigentlich...

"Wieso haben wir dich nicht gesehen un?"

Wieder musste ich lachen.

"Hab ich doch eben gesagt, ich bin noch nicht lange hier. Aber ich denke ihr habt mir ein Angebot zu machen?"

Ich sah die beiden auffordernd an und trank eine Schluck.

"Was ist lieg ich falsch?", grinste ich, als die beiden wieder so einen selten blöden Gesichtsausdruck bekamen.

"Woher weißt du das un..?"

Der Rothaarige schien sich indess zu erinnern wer er war und sah mich emotionslos an während er sich mir gegenüber setzte.

Das Blondchen folgte kurz darauf.

"Ja das haben wir. Aber mich wundert es, dass du davon weißt, wie kommt das?"

Ich kam heute wohl nicht mehr aus dem Grinsen heraus.

"Sagen wir mal so ich habe ein paar sehr gute Helfer. Also was wollt ihr mir vorschlagen?"

"Helfer? Lassen wir das erst mal...Hör zu wir wurden beauftragt dich in unsere Organisation zu holen."

"Eure Organisation...Was macht die denn so?"

"Spionage, Attentate, hin und wieder ein Massaker oder auch mal nur einfacher Diebstahl."

Ich nickte, dass war ja alles sehr nach meinem Geschmack, aber bei de Sache gab es bestimmt einen Hacken..

"Schön, aber was ist der Hacken dabei?"

"Wenn du einmal in der Organisation bist, kannst du nicht mehr austreten ohne mit dem Tod rechnen zu müssen."

Oh, das war ja mal was. Wirklich sehr streng, da musste man ja genau überlegen!

"Gut ich komme mit euch."

Wieder erstaunte Gesichter, war ich so seltsam...?

"So schnell? Wieso das?"

"Weißt du ich hab nichts besseres zu tun und ich such sowieso die ganze Zeit schon nach einer Beschäftigung. Also warum nicht so?"

"Gut, wir brechen Morgen auf."

"Nee oder? Nicht am Tag! Ich hasse das, können wir das nicht auf die Dämmerung verschieben, also auf die Abenddämmerung?"

Das konnte doch nicht wahr ein, ich hasste es tagsüber unterwegs zu sein! Es reichte mir schon in der Sonne zu schlafen!

"Wieso sollten wir das tun?"

Ja, das konnten sie natürlich nicht wissen, aber ich hatte auch keine Lust ihnen jetzt alles zu erklären.

"Weil es mir lieber wäre.", antwortete ich wieder mit einem Grinsen im Gesicht.

"Gut morgen bei Sonnenaufgang. Hier."

Und damit drehte sich der Rothaarige um und verschwand, wobei ihm das Blondchen nach kurzem Zögern folgte.

Wirklich sehr nett... Das konnte ja mal was werden! Jetzt konnte ich sehen wie ich mit meinem lieben Freund dem Tageslicht fertig wurde, dachte ich mir sarkastisch.

Mit einem Seufzen erhob ich mich zahlte, nachdem ich mein Glas geleert hatte und ging auf mein Zimmer.

Dort angekommen schloss ich zu aller erst die Fensterläden und ging danach ins angrenzende Bad, wusch mich und zog mich bis auf die Unterwäsche aus.

Wie es aussah war es besser für mich, jetzt schon schlafen zu gehen, hatte ich ja schließlich vor morgen mit den beiden los zu ziehen und konnte daher nicht, wie sonst, tagsüber schlafen.

Letztendlich legte ich mich auf mein Bett und versuchte ein zu schlafen....

~~~~~

so das wars dann auch schon wieder^^

ich hoffe ihr lasst mir nen kommi da

ich möchte mich noch mal bei allen bedanken die mir immer kommis schreiben

euch knuffz

danke!!!!!!^^

eure kaja-chan